

**New Holland**

# **Technik aus zwei Welten kombiniert und optimiert**

Neuen Hybrid-Mähdrescher CH7.70 mit Crossover Harvesting-Konzept vorgestellt



Der Hybriddrescher CH7.70 vereint das konventionelle Zweitrommel-Dreschwerk mit dem Twin-Rotor-System mit 2,9 m<sup>2</sup> Abscheidefläche.

New Holland führt mit dem CH7.70 Mähdrescher das sogenannte Crossover Harvesting (CH)-Konzept ein, das die Twin Rotor-Abscheidetechnologie mit der bewährten konventionellen Druschtechnik der Marke vereint. Angesiedelt sind die CH Maschinen zwischen den konventionellen Mittelklassemodellen und den großen Rotordreschern.

Kernstück des Zweitrommel-Dreschsystems ist die verstärkt ausgeführte Trommel mit einem Durchmesser von 600 mm. Die Kombination aus großer Trommel und geteiltem Korb macht die Maschinen vielseitig einsetzbar und erlaubt eine Umstellung auf verschiedene Fruchtarten in weniger als 20 Minuten. Die Trommeldrehzahl wird von der Kabine aus über einen neuen hydraulischen HD-Variator gesteuert. Eine schnelle Anpassung des Dreschsystems an die Druschbedingungen und Reife ist durch Umstellen des hinteren Kornteils werkzeuglos möglich. Wenn das drehbare obere Segment ausgeschwenkt wird, erfolgt die Abscheidung schonender, was auch zu einer besseren Strohqualität führt.

Der CH7.70 führt nun dieses Zweitrommel-System mit dem Twin Rotor-System zusammen. Dieses zeichnet sich laut Herstellerangaben unter anderem durch einen sehr geringen Bruchkornanteil aus. Das speziell konstruierte doppelte Rotor-System ist 3,45 m lang und hat eine 2,9 m<sup>2</sup> große Abscheidefläche.

Der neue Hybriddrescher kann mit Schneidwerken in Arbeitsbreiten von bis zu 9,15 m ausgestattet werden. Eine 8,53 m breite Varifeed-Version wurde eigens für die CH-Baureihe entwickelt. Die Stirnfläche des Schrägförderers kann mechanisch verstellt werden, um eine optimale Ausrichtung zum Erntevorsatz zu ermöglichen.

Die Reinigungsleistung des CH7.70 ist auf die Drusch- und Abscheideleistung abgestimmt. Das mehrstufige Triple-Clean System von New Holland erhöht die Reinigungsleistung durch eine zusätzliche Reinigungsstufe in der Mitte des Vorbereitungsbodens um bis zu 15 Prozent. Die doppelgängige Querförderschnecke soll durch schnellere Kornzuführung zum Elevator den Durchsatz steigern und damit die Schlagkraft des Mähdreschers weiter erhöhen.

Das integrierte SmartSieve-System gleicht an Hanglagen automatisch Seitenneigungen von bis zu 25 Prozent aus und hält die Siebe waagrecht, wodurch eine gleichmäßige Reinigung erzielt wird. Es bestimmt anhand der Gebläsedrehzahl und Korngröße den optimalen Wurfwinkel und passt diesen entsprechend an. Zusätzlich wird der Gutfluss über dem Siebkasten bei der Arbeit in Hanglagen automatisch reguliert. Das System reduziert die Gebläsedrehzahl, wenn hangaufwärts gefahren wird, um Kornverluste zu vermeiden. Hangabwärts wird die Drehzahl erhöht.

Der CH7.70 ist mit einem FPT Cursor 9-Motor mit 374 PS ausgestattet, der die Abgasstufe V erfüllt. Die CH-Maschinen sind auf einfache Wartung ausgelegt, es sind nur vier Schmierstellen zu versorgen. Die große Wartungsklappe auf der Strohaube ermöglicht einen einfachen Zugang. New Holland bietet zusätzlich eine dreijährige Anschlussgarantie (1200 Motorbetriebsstunden), die den Motor, den Antriebsstrang und das Nachbehandlungssystem abdeckt.